

## **Gemeinde richtete Neugeborenen-Empfang aus „Willkommen im Leben, Willkommen in unserer Gemeinde Poppenhausen Wasserkuppe!“**

**Poppenhausen (Wasserkuppe):** Anfang März hatten Bürgermeister Manfred Helfrich und Kathrin Zipper, die Sachbearbeiterin für die Kindertagesstätten, zum ersten Neugeborenen-Empfang ins Von-Steinrück-Haus eingeladen. Gemeint waren die Neugeborenen der Geburtsjahre 2022 und 2023, von denen zahlreiche junge Familien der Einladung folgten.

Zur Einstimmung des Nachmittags begeisterte der Kinder- und Jugendchor Poppenhausen unter der Leitung von Frau Mayle-Polivka mit einigen fröhlichen Liedbeiträgen.

Kathrin Zipper, die den Nachmittag vorbereitet hatte, begrüßte alle Anwesenden, insbesondere die Eltern und die Kinder, Frau Kerstin Hohmann vom Fachdienst Familie und Kindertagespflege beim Landkreis Fulda sowie die Tagesmütter und die Leitungsteams der Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen.

Bürgermeister Manfred Helfrich stellte in seinem Grußwort die große Bedeutung der Kinderbetreuung und Kinderbildung heraus. Für junge Familien sei ein breites Angebot heutzutage ein wichtiger Standortfaktor. Seit vielen Jahren lebe die Gemeinde das Motto: „Kinderbetreuung von Anfang an“ und unterstützt die Kindesentwicklung z.T. auch auf freiwilliger Basis vom ersten bis zum 10. Lebensjahr. Das beginne mit den qualifizierten Tagesmüttern, der Kinderkrippe „Das Entdeckernest“, geht über die Kindertagesstätten „RhönKinder-Haus“ und die katholische Kita St. Elisabeth bis zum Kinderhort für die Nachmittagsbetreuung der Grundschüler/innen.

Anschließend gab es weitere wertvolle Informationen über die Kinderbetreuung in der Gemeinde Poppenhausen.

Frau Kerstin Hohmann wies auf die Leistungen des Landkreises Fulda hin und steht den Familien als kompetente Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Dann stellten sich die Tagesmütter Birgit Grösch, Simone Kümmel und Manuela Müller vor und gaben einen Einblick in ihre Tätigkeit.

Auch die Leiterinnen der Kindertagesstätten stellten ihre Einrichtungen vor – Frau Eva Wecko von der Kinderkrippe „Das Entdeckernest“, Frau Ronja Menz von der Kindertagesstätte „RhönKinder-Haus“, und Frau Anne Hamm von der Katholischen Kindertagesstätte „St. Elisabeth“.

Da die heimischen Vereine und weitere Einrichtungen ein vielfältiges Angebot in der Freizeitbeschäftigung anbieten und damit eine große Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen übernehmen, hatte Kathrin Zipper eine Übersicht über die vielen Freizeitmöglichkeiten zusammengestellt, die den interessierten Familien zur Verfügung gestellt wurde.

Schließlich kamen die jungen Familien bei Kaffee und Kuchen in entspannter Atmosphäre miteinander ins Gespräch, konnten sich kennenlernen und austauschen.

Die Kinder beschäftigen sich am großen Maltisch und in der Spielstation, die mit einer großen selbstgebauten Kugelbahn bestückt war. Diese wurde von Natascha Schlaud, der Praktikantin des Entdeckernests aufgebaut und betreut. Zum Abschied durften alle Kinder eine Holzkugel mit dem Poppenhausen-Logo mit nach Hause nehmen.

Die Verantwortlichen aus dem Rathaus freuten sich über die gelungene Begrüßungsinitiative „Willkommen im Leben“, die im nächsten Jahr wiederholt werden soll.+++ (K.Z.+M.H.)

### **Fotos: Gemeinde Poppenhausen**

1. Der Kinder- und Jugendchor Poppenhausen erfreute die jungen Familien mit fröhlichen Liedern. Leitung Karin Mayle-Polivka, Begleitung am Klavier: Jan Polivka
2. Kathrin Zipper bei der Begrüßung.
3. Die Tagesmütter stellen sich vor - v.l.: Manuela Müller, Birgit Grösch u. Simone Kümmel. Rechts Kerstin Hohmann vom Fachdienst Familie u. Kindertagesstätten.
4. Die Zusammenkunft „Willkommen im Leben – Willkommen in unserer Gemeinde“ im Bühnen-Saal des Von-Steinrück-Hauses.